

Nachhaltiges Bauen - Aktion und Reaktion der Forschungslandschaft und der Wirtschaft

Konferenz zur inter- und transdisziplinären Forschung, Weimar, 15.07.2009

Dr. Gerd Simsch



Erkenntnis

Innovationen betreffen sowohl

- die technische Qualität als auch
- die Prozessqualität.

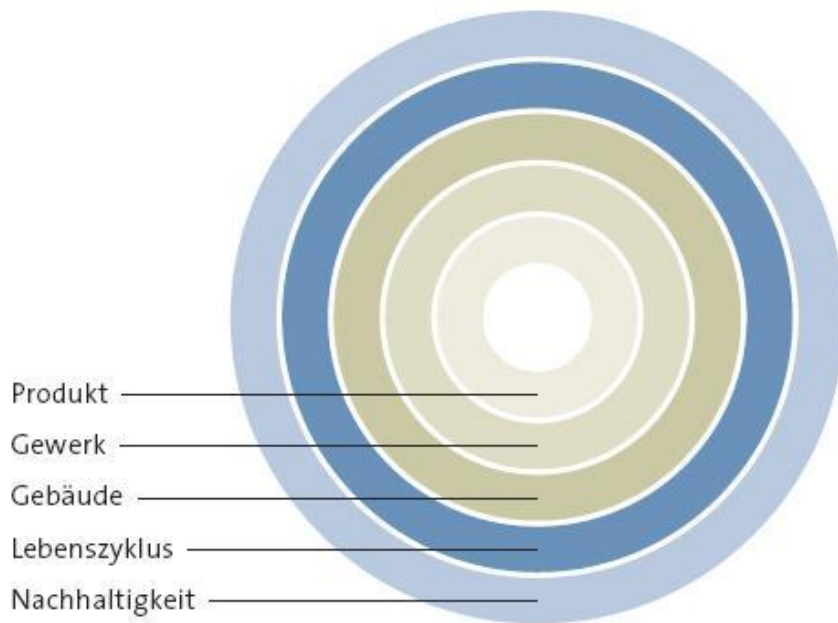
Fundierte, praktische Kenntnisse in allen fünf Lebenszyklusphasen der Immobilie

- Entwicklung
- Planung
- Bau
- Betrieb und
- Revitalisierung

erleichtern Innovationen.

Komplexität der Immobilie

Betrachtungshorizonte



Produkt
z.B. Fensterglas



Gewerk
z. B. Fassade



Gebäude
z.B. Shoppingcenter



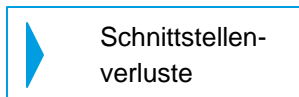
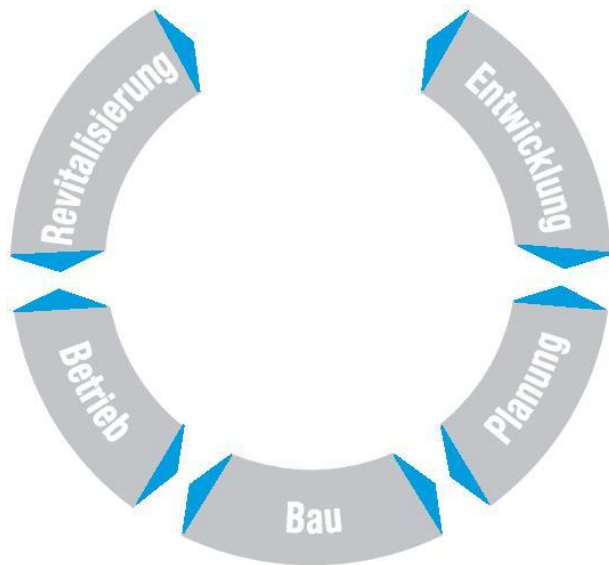
Lebenszyklus
z.B. Investitions- und Betriebskosten



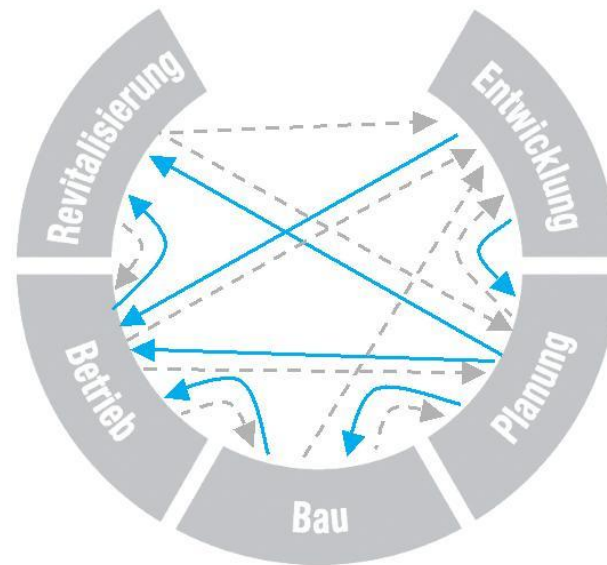
Nachhaltigkeit
z.B. Ressourcenverbrauch

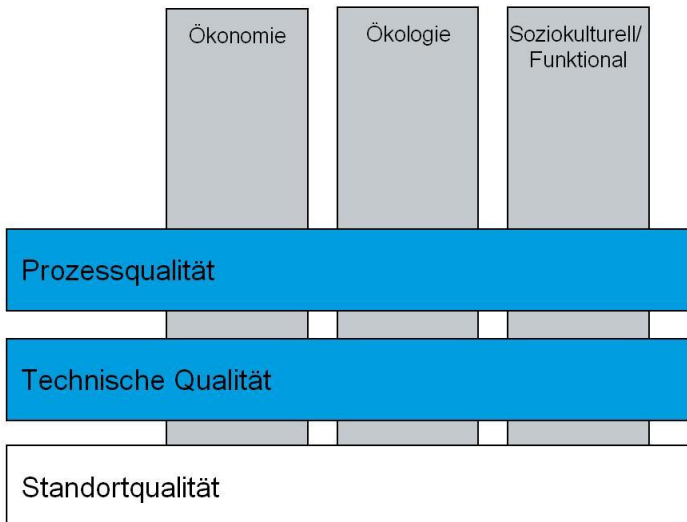
Lebenszyklusbetrachtung

Einzelbetrachtung



Vernetzte Betrachtung





Schwerpunkte bei Bilfinger Berger

■ Nachhaltigkeit

- z.B. Mitglied Runder Tisch BMVBS
- z.B. Gründungsmitglied DGNB
- z.B. Abt. Nachhaltigkeit im Building Technology Center

■ Prozessqualität

Optimierung des Ressourceneinsatzes bei Planung, Bau und Betrieb

- z.B. frühzeitige, interdisziplinäre Zusammenarbeit (PPP und Partnering)
- z.B. Optimierung der Ausführungszeit durch geeignete Logistikkonzepte
- z.B. Erarbeitung eines nutzerspezifischen Betreiberkonzepts

■ Technische Qualität

- z.B. Einsatz von Designmanagern
- z.B. Planungsberatung auf Grundlage von Betriebskostenprognosen
- z.B. Kenntnis aktuellster Innovationen bei Produkten und Systemen (b.best)

Qualitätsnachweise DGNB-Zertifizierung

Neues Regionshaus Hannover

Gütesiegel in Gold




Bauherr
MOLANA Vermietungsgesellschaft mbH & Co.
Objekt Verwaltungsgelände Hannover KG mit
Nutzer Region Hannover

Architekt
bönmann & collegen GmbH, Hannover

Ausführendes Unternehmen
Bilfinger Berger Hochbau GmbH
Zweigstelle
Generalübernehmer

Baujahr
2007

Bruttogeschossfläche
8.441 m²

Auditor
Dr. Kai
bauplan
Frankfurt

Objekt
Ökologie
Ökonomie
Soziale
Technische
Prozessqualität

Standort

» Die hohen Ansprüche, welche wir als Bauherr und zukünftiger Nutzer an die Immobilie in Sachen Energieeffizienz und Nutzerkomfort gestellt haben und welche sich auch in der Nutzung des Objektes zeigen, lässt sich mit Hilfe des Deutschen Gütesiegels Nachhaltiges Bauen sehr gut dokumentieren. Das Siegel steht aus unserer Sicht stellvertretend für eine öffentliche Würdigung unserer ambitionierten Planung. ☺

Annette Malkus-Butz, Ltd. Baudirektorin
Lehrer Service Gebäude, Region Hannover



LAIM290, München

Gütesiegel in Silber




Bauherr
Vivico Real Estate GmbH
Frankfurt a. M., Berlin, Köln, München

Investor
Union Investment Real Estate AG, Hamburg

Architekt
KSP Engel und Zimmermann GmbH

TGA-Planer
Ingenieurbüro Hausladen GmbH

Generalunternehmer
Bilfinger Berger AG

Baujahr
Fertigstellung 2008

Bruttogeschossfläche
14.413 m²

Auditor
Ralf Bode
Union Investment Real Estate AG

Objektbewertung 1,74
Ökologische Qualität 1,52
Ökonomische Qualität 1,03
Soziokulturelle und Funktionale Qualität 1,94
Technische Qualität 2,77
Prozessqualität 1,93

Standortbewertung 1,39



» Das Büroprojekt Laim290 ist bereits vor der Fertigstellung zu rund 95 Prozent vermietet. Die Zertifizierung unterstreicht die Qualität dieses Neubaus und gibt dem Mieter zusätzliche Sicherheit bei der Mietentscheidung. ☺

Fabian Hellbusch, Union Investment Real Estate AG
Lehrer Immobilien Marketing und Kommunikation

Institutsgebäude des FB Bauingenieurwesen und Geodäsie, Darmstadt

Gütesiegel in Silber




Bauherr
Hessischer Baumanagement
Regionalniederlassung Süd
Darmstadt

Architekt
Knoche Architekten BDA
Leipzig

Baujahr

Bruttogeschossfläche

Auditor

Objekt

Standort

Ökologie

Ökonomie

Soziale

Technische

Prozessqualität

Standort

Standortbewertung

Objektbewertung

Ökologische Qualität

Ökonomische Qualität

Soziokulturelle und Funktionale Qualität

Technische Qualität

Prozessqualität

Standortbewertung



Justizzentrum Chemnitz

Gütesiegel in Bronze




Bauherr
Freistaat Sachsen vertreten durch SIB Zentrale
Dresden

Architekt
Dörmges Architekten AG

Ausführendes Unternehmen
Bilfinger Berger Hochbau GmbH,
Niederlassung Leipzig als Generalübernehmer

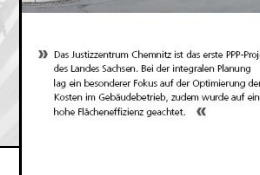
Baujahr
2008

Bruttogeschossfläche
25.864 m²

Auditor
Nicolas Kerz
Institut für Erhaltung und Modernisierung von
Bauwerken e.V. an der TU Berlin
Referat Nachhaltiges Bauen

Objektbewertung 2,15
Ökologische Qualität 2,18
Ökonomische Qualität 1,00
Soziokulturelle und Funktionale Qualität 3,73
Technische Qualität 2,03
Prozessqualität 3,58

Standortbewertung 2,74



Eigene Forschung und Entwicklung



■ Betriebskostenprognose

- Planungsvariantenuntersuchung
- Fundiertes Optimum aus Bau- und Betriebskosten
- Energiemonitoring



■ Planungs- und Ausführungsqualität

- Mindeststandards
- Schnittstellenmanagement
- Materialunverträglichkeiten (Erfahrungsrückflüsse aus der Praxis)



■ Innovative Bauverfahren und Produkte

- Innovative Gebäudetechnik
- Bauteilverstärkung durch CFK-Lamellen
- Hybride Tragkonstruktionen
- Bauen im Bestand / Demontierbare Gebäude
- Effektive Schallschutzlösungen im Zusammenspiel von Fassade und Ausbau



■ Qualitätssicherung / Produktkompetenz

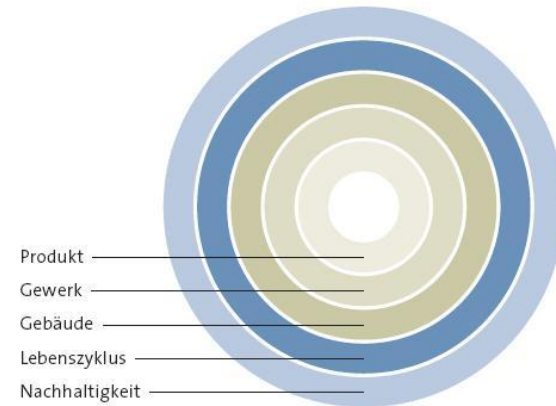
- Bauphysikalische Materialdatenbank
- Wärmedämmglas / Bodenbeschichtungen / usw.
- Luftdichtigkeit / Blower-Door-Test
- Intelligentes Fassadensystem

Forschungskooperation REG

Ressourceneffiziente Gebäude für die Welt von übermorgen

■ Industriegeführte Initiative

- Bilfinger Berger Hochbau GmbH (Konsortialführer)
- Ed. Züblin AG
- Nachunternehmer
- Lieferanten
- Förderung durch BMWi

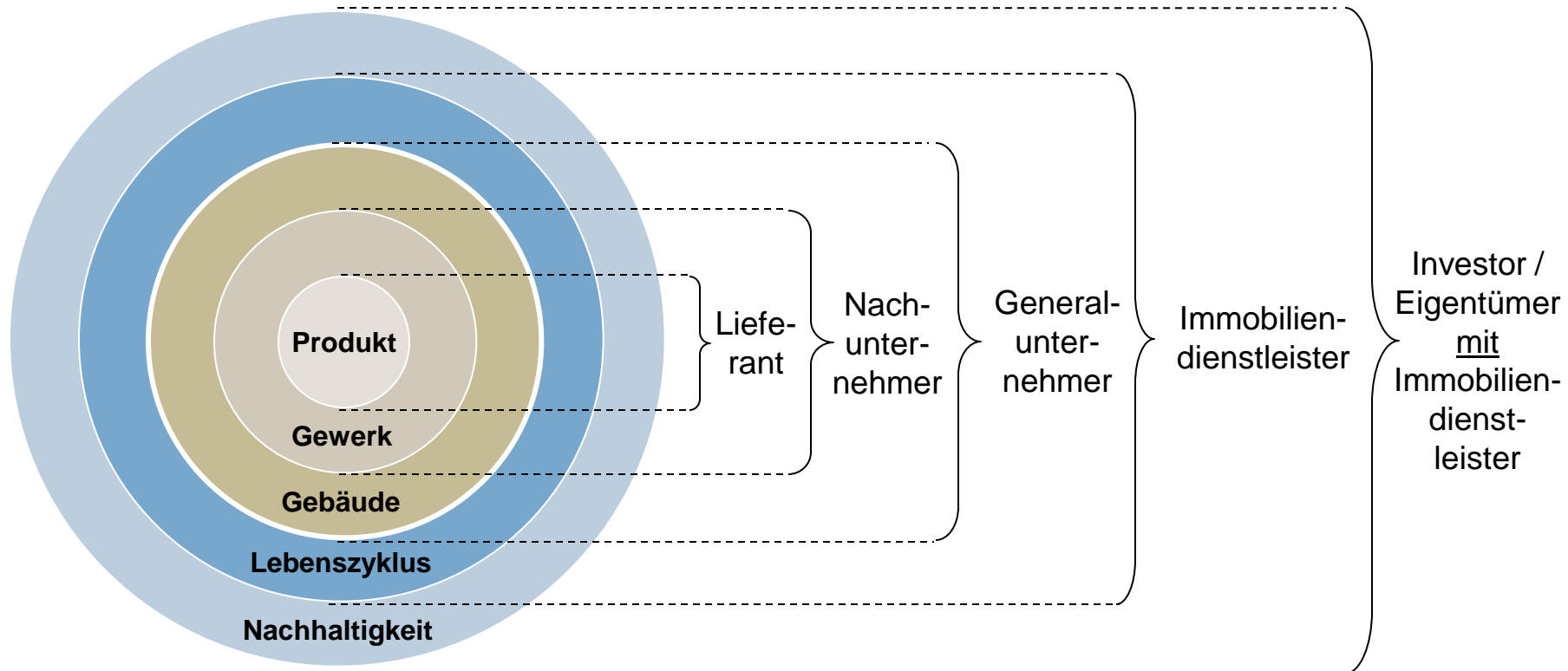


■ Ziel: Schaffung eines nachhaltig orientierten Baustandards

- Einsatz innovativer Technologien
- Überprüfung der Praxistauglichkeit
- Steigerung der Ressourceneffizienz bei Planung, Bau und Betrieb

Forschungsfelder

Federführung



Empfehlungen zur Forschungsförderung

- Abstimmungsgespräche zwischen BMWi und BMVBS
- Erhöhung der Transparenz über laufende und geplante Forschungsgegenstände und deren Prozessabläufe
- Federführung durch Industrie (Praxiserfahrung im Lebenszyklus)
- Einbindung von Produktherstellern (Lieferanten), Gewerkeproduzenten (Nachunternehmen) und Wissenschaft
- Forschung ganzheitlich und in jedem Detail

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



**DAS GANZE
IN JEDEM DETAIL**